

## **A u s s c h r e i b u n g**

an alle Studierenden, die im Kalenderjahr 2025 einen  
Auslandsaufenthalt anstreben

DAAD-Programm:

**PROMOS - Programm zur Steigerung der Mobilität von  
Studierenden**

Sie können sich ab sofort bis spätestens zum

**31. 01. 2025**

für eine der folgenden Fördermöglichkeiten bewerben:

### **1. Studienaufenthalte weltweit 1-4 Monate (nur mit Anrechnung der im Ausland erbrachten Studienleistungen)**

... nur außerhalb Europas - weltweit

Förderung mit monatlichen Teilstipendienraten und/oder Reisekostenpauschalen

**Keine Übernahme von Studiengebühren möglich!**

### **2. Praktikumsaufenthalte 6 Wochen bis 5 Monate**

... nur außerhalb Europas - weltweit

Förderung mit monatlichen Teilstipendienraten und/oder Reisekostenpauschalen

### **3. Studienreise bis zu 7 Tagen für 10 Personen (Stud. und Betreuer)**

... innerhalb und außerhalb Europas – von Fakultätsmitarbeiter\*innen bzw.  
Dozent\*innen zu beantragen.

**Hier der LINK zur Bewerbung:**

<https://www.hszg.de/international/wege-ins-ausland/finanzierungsmoeglichkeiten/PROMOS>

**Zum Auswahlverfahren:**

Als Auswahlkriterien gelten in erster Linie die Qualifikation der Studierenden (Leistungsnachweis und Nachweis der Sprachkenntnisse des Gastlandes) sowie Sinnhaftigkeit des Aufenthaltes für das laufende Studium (Motivationsschreiben). Außerdem werden bevorzugt Stipendien an Studierenden mit Pflichtauslandsaufenthalt bzw. innerhalb eines Partnerabkommens (China-, Mexiko- oder anderes HS-Programm) vergeben. Entsprechend der eingegangenen Bewerbungen wird ein Punktesystem benutzt und ein Ranking aufgestellt.

Es werden Punkte vergeben nach:

1. Pflichtauslandsaufenthalt/Pflichtpraktikum/Freiwilliger Aufenthalt.
2. Motivationsschreiben – überzeugende Darstellung der Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit des Auslandsaufenthaltes für das derzeitige Studium
3. Leistungsdurchschnitt

Die Förderentscheidung wird von einer Auswahlkommission, bestehend aus

- der Prorektorin Bildung und Internationales
- Vertretern der Fakultäten und
- der Leiterin sowie den Mitarbeitern des International Office

getroffen, die sowohl die Erreichung der fachlichen Ziele, die Einhaltung der vorgegebenen Richtlinien des DAAD, die Verwirklichung der eigenen Vergabestrategie als auch die Einhaltung des vorgegebenen Budgets im Blick hat.